

# IMAGINARY WAR

Synthie-Pop/Wave

Joki Schaller – Vocals  
Roman Geiselhart – Gitarre  
Martin Pierzchala – Maschinen  
Axel Kunz – Drums



Ein Mann kämpft gegen seine Dämonen und wählt für sich den einzigen Ausweg: seine Musik. Die wichtigsten Triebfedern seiner Songs sind eine tiefe Leidenschaft für die Sounds und den Lifestyle der 80er gepaart mit dem unbedingten Bedürfnis sich auszudrücken. Ergänzt von einem Gitarristen, einem Drummer und einem musikalischen Anarchisten an den Synthesizern, wird IMAGINARY WAR eine Band. Große Popsongs gründen sich in digitalen Soundsphären und werden angetrieben von der intensiven Rockshow. Was dabei herauskommt ist gleichzeitig verstörend und schön. IMAGINARY WAR wagen den Drahtseilakt zwischen endgültigem Fall und finaler Befreiung.

Joki Schaller ist Herz und Impulsgeber von IMAGINARY WAR. Als Songschreiber und musikalischer Kopf ist er hier nach 15 Jahren als Musiker bei sich selbst angekommen. IMAGINARY WAR ist sein ungefiltertes Ich.

Während die Sounds der 80er im Mainstream eine Renaissance gefeiert haben, holen sich IMAGINARY WAR gezielt ihre Inspiration in den stoischen Beats und Sounds der ersten analogen und digitalen Maschinen und betten diese in ein pulsierendes Bandgefüge der Gegenwart ein. Oft sind einzelne Synthesizer-Sounds sowohl Kern eines Songs als auch emotionales Ausdrucksmittel. Verliebt ins Detail, werden Arrangements zusammengefügt, die aus dem Nichts den großen Bogen finden, der alles zusammen hält. IMAGINARY WAR meistern dabei die Herausforderung, die Kälte im digitalen Sound zu Emotion zu verarbeiten. Drums aus der Rockmusik, bewusst natürlich im Sound und live gespielt, geben den Arrangements ihr rohes Fundament. Gefühlvolle Gitarrenlinien sind mit ihrem Vintage-Sound zentrales Trademark, live und im Studio.

Nachdem, als Studioprojekt begonnen, immer mehr Songs produziert wurden, machten IMAGINARY WAR 2011 ernst. Hauptverantwortlich dafür ist einer, der wie kein zweiter mit der Synthiepop-Geschichte in Deutschland verbunden ist:

Hans Derer hat als Mastermind die Promotion von Depeche Mode, Fad Gadget oder Erasure in Deutschland in den 80ern geführt – und ist heute Chef der Labelfamilie 7us. Als Verfasser von mehreren Büchern über

Depeche Mode und A-Ha ist er ausgewiesener Experte in der Popkultur der 80er. 2011 ist er zu einem Demo von IMAGINARY WAR gekommen und war dem Sound von der ersten Sekunde an verfallen. Das liegt nicht nur an den Parallelen zu einem der aufregendsten Kapitel seiner Vergangenheit, sondern auch am überzeugenden Komplettpaket in dem die Band das alte Erbe in die neue Zeit transportiert. Durch Hans öffneten sich bereits vor Veröffentlichung des Albums viele Türen. IMAGINARY WAR wurden von einigen begeisterten Feedbacks internationaler Größen der Szene überrascht und konnte dies in die Produktion ihres Debuts einfließen lassen.

Im Juli 2012 erscheint das Debut Album **REPLACING THE GHOSTS**. IMAGINARY WAR setzen nach wie vor auf das Format Album, sie suchen nicht den kurzen Pop-Hype sondern bewahren sich ihre Kanten. REPLACING THE GHOSTS ist kein Pop-Album. Große Hymnen und treibende Beats werden von den dunklen Seiten des Lebens gebrochen. In zwölf Songs stehen IMAGINARY WAR immer wieder vor dem Abgrund und ziehen zum Schluss doch ihren Kopf aus der Schlinge.

Die Single THE TIDE HAS TURNED wirft das Album direkt auf den Dancefloor. Schwebende Popsongs wie EXPRESSION werden vom breitwandigen EMBRACE oder dem bereits als Video erschienenen schwermütigen LOVE OVERDOSE kontrastiert.

Über viele Monate hat Joki Schaller, erfahren als Produzent und Remixer renommierter Acts, am Sound der Band gearbeitet. Der Mix von Achim Lindermeir (Itchy Poopzki, Instrument) und das Master in den renommierten Skyline Studios (Covenant, De/Vision, Jupiter Jones) lässt das Album zum beeindruckenden Ganzen reifen.

Mit ihrem Album und einem starken Team im Rücken werden IMAGINARY WAR 2012 ausgiebig touren.



#### REPLACING THE GHOSTS

1. The tide has turned
2. Expression
3. Days turn brighter
4. Embrace
5. It's important
6. Hotel bizarre
7. Die tonight
8. Love overdose
9. The great deal
10. Feed me with lies
11. Just the words
12. Starless

Release: 27.07.2012

Single: „The tide has turned“ 22.06.2012

#### Booking:

Heike Lange für Agora Pro  
[lange@agora-pro.de](mailto:lange@agora-pro.de)  
[www.apa-booker.de](http://www.apa-booker.de)  
+49 (0) 152 09332241

#### Label, Promotion & Presse:

7Music  
[office@sevenus.de](mailto:office@sevenus.de)  
[www.sevenus.de](http://www.sevenus.de)  
+49 (0) 7195 9078078

[www.imaginarywar.de](http://www.imaginarywar.de)  
[www.facebook.com/imaginarywarband](https://www.facebook.com/imaginarywarband)  
[www.youtube.com/imaginarywarband](https://www.youtube.com/imaginarywarband)  
[info@imaginarywar.de](mailto:info@imaginarywar.de)